

Mitteilungen der Gemeinde Geroldshausen



Herausgeber: Gemeindeverwaltung Geroldshausen, Telefon 09366/510

E-Mail: gemeinde@geroldshausen.de | www.geroldshausen.de | Facebook: [geroldshausen.de](https://www.facebook.com/geroldshausen.de)

Dienststunden im Rathaus Geroldshausen: Dienstag von 17 Uhr – 19 Uhr

jeden 1. Samstag im Monat von 9 Uhr – 11 Uhr

Nr. 1

Februar 2022

Annahmeschluss für Anzeigen ist jeweils der 15. des Monats

Anzeigen bitte an: verwaltungsgemeinschaft@kirchheim-ufr.de

Wir, die Gemeinde Geroldshausen, sind Mitglied der Interkommunalen Allianz Fränkischer Süden.



Allianz
Fränkischer
Süden
ZWISCHEN MAIN & TAUBER

Rathaus Geroldshausen jeden 1. Samstag im Monat geöffnet

Die nächste Samstagssprechstunde des Bürgermeisters findet am **5. Februar 2022 von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr** im Rathaus Geroldshausen statt.

**Einwohnermelde- und Passamt
im Rathaus Kirchheim einmal im Monat
am Samstag geöffnet**

**Nächster Termin am Samstag, 5. Februar
2022 von 8:30 Uhr – 12:30 Uhr**

Auch am Samstag können Termine nur nach vorheriger Vereinbarung wahrgenommen werden. Bitte rufen Sie uns an: Tel. 09366 9061-0.

Bitte beachten Sie:

Am darauffolgenden Montag, 07.02.2022 bleibt das Einwohnermeldeamt dann geschlossen.

*Zum Vormerken: Der nächste Termin der Samstagsöffnung ist am **05.03.2022**.*

MÜLLABFUHRTERMINNE

<u>Restmülltonne:</u>	04.02., 18.02.
<u>Biotonne:</u>	28.01., 11.02., 25.02.
<u>Blaue Papiertonne:</u>	Freitag, 11.02.
<u>Gelbe Tonne:</u>	Dienstag, 15.02.

Haus- und Grundsteuer sowie Gewerbesteuer

Am **15.02.2022** wird die **1. Rate der Haus- und Grundsteuer sowie der Gewerbesteuer** zur Zahlung fällig.

Barzahler werden um pünktliche Einzahlung gebeten.

Im Übrigen erinnern wir an die zeitsparende Zahlungsmöglichkeit des Bankeinzugs. Formulare hierfür liegen in der Gemeinde aus.

Hundesteuer

Am **15.02.2022** erfolgt die Abbuchung der Hundesteuer. Die Barzahler werden um pünktliche Einzahlung gebeten.

Es erfolgt keine Bescheidzustellung, es sei denn, dass eine Änderung vorliegt. Dieselben bitten wir immer umgehend bei der Steuerstelle, Frau Kühlwein, zu aktualisieren.

An dieser Stelle möchten wir darauf hinweisen, dass eine sofortige Meldepflicht auch dann besteht, wenn die Steuerpflicht wegen des geringen Alters oder wegen des nicht erfüllten 4-monatigen Aufenthaltes in Ihrem Haushalt noch nicht eingetreten ist.

Für Ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit besten Dank.

Ihre Verwaltungsgemeinschaft

Herausgeber: Gemeinde Geroldshausen

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt:
Gunther Ehrhardt, 1. Bürgermeister

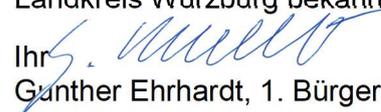


Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Geroldshausen,

vor einigen Jahren war geplant, in Geroldshausen eine Dezentrale Unterkunft für 100 Asylbewerber zu errichten. Bei einer Veranstaltung in der vollbesetzten Sporthalle Geroldshausen wurde deutlich, dass diese hohe Anzahl an Flüchtlingen für einen kleinen Ort zu viel ist. Damals hatte der Investor mitgeteilt, dass er eine Unterkunft für 18 Flüchtlinge errichtet, wie im Archiv von www.geroldshausen.de zu lesen ist. Es wurden mittlerweile Wohnplätze für 31 Asylbewerber geschaffen. Es hat sich ein Helferkreis gegründet. Zurzeit sind in der Unterkunft 27 Flüchtlinge untergebracht. Im November 2021 wurde ein **Ausbau der Dezentralen Unterkunft** durch das LRA Würzburg wegen eines fehlenden Bauantrags gestoppt. Bei mehreren Gesprächen in den vergangenen Wochen hat die Ansprechpartnerin des Helferkreises erklärt, sie könne sich nicht vorstellen, dass sich Helfer finden, die weiterhin Asylbewerber unterstützen. Die Frustration sei viel zu hoch. Der Helferkreis sei so gut wie aufgelöst. Nach meiner Kenntnis wird die Unterkunft relativ reibungslos betrieben. Für Kinder der Asylbewerber ist jedoch verstärkt Unterstützung z. B. in Kindergarten und Schule nötig. Ein Helfer aus Reichenberg versucht, einen Nachhilfe-Unterricht zu etablieren. Die Gemeinde hat dafür den Ratssaal zur Verfügung gestellt. Der Gemeinderat war sich in der Sitzung am 14.12.2021 einig, dass die Unterkunft auf keinen Fall erweitert werden darf. Dies wurde dem LRA Würzburg mit Schreiben vom 22.12.2021 mitgeteilt. Landrat Thomas Eberth hat Folgendes in seinem Schreiben vom 28.12.2021 zu diesem Thema geantwortet: *„Die Akquise von Wohnraum zur Unterbringung von Asylbewerbern gestaltet sich im Landkreis Würzburg als besonders schwierig, obwohl weit höhere Mieten als ortsüblich gezahlt werden. Sollte es zur Eröffnung einer neuen oder der Erweiterung einer bestehenden Asylunterkunft kommen, geschieht dies immer unter Einbindung der jeweiligen Gemeindeverwaltung.“* Am 15.01.2022 ist der Artikel „Geflüchtete in der Benediktushöhe?“ in der Main-Post erschienen. Darin wurde unter anderem erklärt, dass 80 Flüchtlinge für eine dörfliche Gemeinde wie Retzbach zu hoch ist.

Am 22.12.2021 hatte das LRA Würzburg zunächst telefonisch mitgeteilt, dass im Rahmen des **Familiennachzugs** am 1. Weihnachtsfeiertag Flüchtlinge in Geroldshausen ankommen. Der Familienvater würde bereits in der Dezentralen Unterkunft (DU) in Geroldshausen wohnen. Die Unterbringung der Familienmitglieder in der Unterkunft wäre auf keinen Fall möglich. Die Gemeinde hätte

wegen einer drohenden Obdachlosigkeit für eine Unterkunft zu sorgen. Daraufhin hat die Gemeinde dem LRA Würzburg und der Regierung von Unterfranken mitgeteilt, dass die Gemeinde keine Wohnräume besitzt, die zur Verfügung gestellt werden könnten. Schon alleine wegen der Kurzfristigkeit wäre dies sehr problematisch. Am 23.12.2021 ist der Familienvater mit einem Dolmetscher ins Rathaus gekommen und hat um eine Wohnung für seine Familie gebeten, die am 1. Weihnachtsfeiertag nach Deutschland einreisen wird. Ich habe ihm den Sitzungssaal gezeigt und erklärt, dass dies die einzige Möglichkeit der Unterbringung sei. Daraufhin hat der Dolmetscher erklärt, dass es besser sei, den Flug zu verschieben, bis der Familienvater eine Arbeit und eine Wohnung gefunden hat. Bei dem Gespräch war 1. Bürgermeister Björn Jungbauer, Kirchheim, anwesend. Am 28.12.2021 hat sich ein Berater für Asyl und Migration bei der Caritas Würzburg bei mir telefonisch gemeldet und mitgeteilt, dass die Familie in Thüngersheim bei einem Verwandten untergekommen ist. Es wären vier Kinder mit ihrer Mutter und der Familienvater. In der 1. Januar-Woche habe ich zahlreiche Telefonate und persönliche Gespräche geführt, um eine Lösung zu finden. Alle Ansprechpartner bei der Regierung von Unterfranken, im LRA Würzburg und auch bei Caritas haben erklärt, dass sie letztendlich nicht zuständig sind. Die Gemeinden sind für Obdachlose zuständig. Am 07.01.2022 gegen Mittag stand der Familienvater mit seiner 6-köpfigen Familie und einem Dolmetscher vor der Rathhaustür und hat mitteilen lassen, dass er sofort eine Wohnung benötigt. Der Vermieter hätte den Familienvater aufgefordert, die Wohnung sofort zu verlassen. Andernfalls müsste auch der Mieter (also der Verwandte des Familienvaters) ausziehen. Ich habe erklärt, dass sich am darauffolgenden Montag, den 10.01.2022, eine Lösung finden wird. Nach zahlreichen Telefonaten und Gesprächen ist der Familienvater darauf eingegangen und zurück nach Thüngersheim gefahren. Ich habe bei einigen Haus-Eigentümern in Geroldshausen vergeblich nachgefragt, ob eine Wohnung zur Verfügung gestellt werden kann. Am Montag musste die 6-köpfige Flüchtlingsfamilie in die provisorisch hergerichtete Obdachlosenunterkunft (ehem. Jugendrotkreuz-Räume) einziehen. Am 14.01.2022 erschien der Artikel „Asylbewerberzahlen steigen stark an“ in der Main-Post. Das Thema „Familiennachzug mit drohender Obdachlosigkeit“ könnte also auch für andere Gemeinden, bei denen eine dezentrale Unterkunft eingerichtet ist, relevant werden bzw. ist mir ein weiterer Fall im Landkreis Würzburg bekannt.

Ihr

 Günther Ehrhardt, 1. Bürgermeister

Grundschule Kirchheim – VbSch -

Anmeldung mit gleichzeitiger „Schulschnupperstunde“ für unsere Schulanfänger:

Dienstag, 15. März 2022 um 15.00 Uhr
für alle Kinder aus Kirchheim, Geroldshausen und Moos

Mittwoch, 16. März um 15 Uhr
für alle Kinder aus Kleinrinderfeld und Gaubüttelbrunn

Der Schulbus holt Sie und Ihr Kind wie folgt im Wohnort und bringt Sie etwa 2 Stunden später zurück:

Dienstag, 15.03.2022:	14.45 Uhr 14.50 Uhr	in Geroldshausen - Schulbushaltestelle in Moos – Schulbushaltestelle
Mittwoch, 16.03.2022:	14.40 Uhr 14.50 Uhr	am Ärztehaus Kleinrinderfeld an der Schule Gaubüttelbrunn

Gesetzliche Bestimmungen für die Schulaufnahme:

Schulpflichtig sind alle Kinder, die bis zum 30. September 2022 sechs Jahre alt werden, also spätestens am 30. September 2016 geboren sind.

Ist Ihr Kind zwischen dem 01.07. und dem 30.09.2016 geboren können Sie den **Einschulungskorridor** nutzen. Ihr Kind kann 2022 eingeschult werden. Sie können es aber auch 2023 einschulen. Die Entscheidung treffen die Eltern.

Kinder, die zwischen dem 1. Okt. 2016 und dem 31. Dez. 2016 geboren wurden, können **auf Antrag** der Eltern vorzeitig eingeschult werden.

Für Kinder, die nach dem 31.12.2016 geboren sind, ist die Aufnahme in die Grundschule nur mit einem **schulpsychologischen Gutachten** möglich.

Ein Erziehungsberechtigter soll persönlich **mit dem Kind** zur Schulanmeldung kommen. Ist er verhindert, kann er einen Vertreter beauftragen, der das Kind zur Schulanmeldung bringt.

Zur Anmeldung sind **der Geburtsschein** des Kindes **oder das Familienstammbuch** sowie folgende Bestätigungen des Gesundheitsamtes vorzulegen:

Teilnahme am apparativen Seh- und Hörtest
Teilnahme des Kindes an der Früherkennungsuntersuchung U 9
oder Teilnahme an der schulärztlichen Untersuchung

Die Abgabe des Kindergartenbogens: „Informationen für die Grundschule“ ist freiwillig, aber sehr erwünscht.

Die Pflicht zur Schulanmeldung besteht auch dann, wenn Sie beabsichtigen, Ihr Kind vom Besuch der Grundschule zurückstellen zu lassen oder es an einer anderen Schule anmelden wollen.

Wir freuen uns sehr, Ihr Kind und Sie an unserer Schule begrüßen zu dürfen.



Anke Ludwig, Schulleiterin

Bericht aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 09.11.2021:

Im Folgenden wird die Stimmverteilung der Beschlüsse nur dann aufgeführt, wenn sie nicht einstimmig gefasst wurden.

Gebührenkalkulation Wasserversorgungseinrichtung 2022-2025

Die Dr. Schulte / Röder Kommunalberatung (SRK) hat am 27.09.2021 die Fortführung der Vermögensbuchführung und die Fortschreibung der Anlagenachweise durchgeführt. In diesem Zusammenhang wurden auch die Gebührenkalkulationen der gebührenrechnenden Einrichtungen Wasserversorgung und Abwasserentsorgung überprüft. Im Bereich der Wasserversorgungseinrichtung ergab die Überrechnung eine kostendeckende Gebühr von 2,72 € / m³ Frischwasser. Die Differenz zur bisherigen Gebühr (2,27 € / m³) beträgt somit 0,45 € (ca. + 20 %). Der aktuelle Kalkulationszeitraum beträgt 4 Jahre, nachdem er im Jahr 2019 begann würde dieser noch bis Ende 2022 fortgeführt werden. Bei einer zu erwartenden erheblichen Abweichung der kalkulierten Gebühr, kann der Kalkulationszeitraum vorzeitig abgebrochen und die Gebühren neu kalkuliert werden. Nachdem zu erwarten ist, dass mit den bisher festgesetzten Gebühren keinen Kostendeckung zu erreichen ist, schlägt die SRK vor, den Kalkulationszeitraum abzubrechen und die Gebühren für den Zeitraum 2022 – 2025 neu festzusetzen. Sollte die zur Kostendeckung erforderliche Anhebung des Benutzungsgebührensatzes unterbleiben, so läge eine bewusst in Kauf genommene Unterdeckung („Kostenunterdeckung aus politischen Gründen“) vor. Entstehende Fehlbeträge müssten dann ebenfalls – nachträglich - ausgebucht werden.

Der aktuelle Zinssatz für die Berechnung der kalkulatorischen Kosten wird mit 3 % festgelegt, Grundlage ist die Veröffentlichung der GK 11/21.

Der Kämmerer berichtet, dass ein Gespräch mit Herrn Müller (Dr. Schulte / Röder) stattfand mit dem Ergebnis, dass aufgrund der aktuellen Gebührenkalkulation eine Kostendeckung nur durch eine Erhöhung der Frischwassergebühren von ca. 20 % dargestellt werden kann.

Der Vorsitzende will wissen, ob der Grund der Unterdeckung beim Frischwasserverlust liegen könnte. Dazu antwortet der Kämmerer, dass dies nicht so eindeutig sei. Eine Erhöhung der Aufwendungen in der Gebührenkalkulation ist u.a. auf die Aktivierung des Baugebiets „Am Bahnhof“ in der Vermögensbuchführung zurückzuführen, da sich hierdurch die kalkulatorischen Kosten erhöhen.

Ein GR erkundigt sich, ob sich der Wassereinkaufspreis bei der Fernwasserversorgung Franken (FWF) erhöht habe. Der Kämmerer teilt hierzu mit, dass sich die Preise erhöht haben, kann jedoch den Zeitpunkt der Preiserhöhung nicht genau benennen, da die Unterlagen hier nicht vorliegen.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Geroldshausen nimmt den Sachvortrag und die Gebührenkalkulation der Dr. Schulte / Röder Kommunalberatung zur Kenntnis und beschließt die Erhöhung des Benutzungsgebührensatzes der Wasserversorgungsanlage auf 2,72 € je Kubikmeter Frischwasser. Der noch bis Ende 2022 laufende Kalkulationszeitraum wird vorzeitig abgebrochen. Der neue Kalkulationszeitraum beginnt zum 01.01.2022 und endet mit Ablauf des 31.12.2025. Der kalkulatorische Zinssatz wird auf 3 % festgelegt.

Ergebnisse des Energiecoaching, anwesend: Ralf Deuerling, EVF - Energievision Franken GmbH

Herr Deuerling von der MFV stellt sich vor und informiert über das Förderprojekt der Regierung von Unterfranken. Des Weiteren erläutert er mit einer PowerPoint-Präsentation die Vorgehensweise beim Energiecoaching, das aus 3 Teilen besteht: Beratung, Management und deren Umsetzung. Dazu zeigt er dieses anhand zweier Gebäude, und zwar dem Gemeindehaus in Moos und dem Feuerwehrhaus in Moos auf. Er berichtet, welche Möglichkeiten es gibt, die Gemeinde im Energieverbrauch effizienter zu machen z. B. auch durch die Nutzung von E-Fahrzeugen für den Bauhof. Des Weiteren stellt er die verschiedenen Fördermöglichkeiten vor und wo man sie beantragen könnte.

Ein GR will wissen, wie man auf die 6 % für die Kraftstoffe kommt. Dazu antwortet Herr Deuerling, dass dies statistische Berechnung sind.

Ein anderes Mitglied aus dem Gremium bittet um Auskunft, ob es sich dabei um eine grobe Berechnung für die Gemeinde Geroldshausen handelt. Dazu erläutert Herr Deuerling, dass es immer Durchschnittszahlen sind.

Herr Deuerling sieht allerdings für die Gemeinde noch große Potenziale für erneuerbare Energien z. B. bei der Windkraft.

Ein GR denkt, dass das Potenzial für Photovoltaik zum Energiebedarf der Gemeinde Geroldshausen keinen Nutzen bringt, da die Gemarkungen der Gemeinde Geroldshausen viel zu klein ist. Auch wären weitere Anlagen kein schönes Erscheinungsbild. Außerdem wäre bei Photovoltaik der Eigenverbrauch nie so hoch. Dazu erläutert Herr Deuerling, dass immer nur 10 % angesetzt werden.

Ein anderer GR fragt, ob die gesetzlichen Vorgaben dabei berücksichtigt wurden. Dazu informiert Herr Deuerling, dass die Bahnschiene sowie das Naturschutzgebiet bereits berücksichtigt sind.

Herr Deuerling berichtet darüber, dass lt. Solarkataster zukünftig die Dachflächennutzung auszubauen sei, um den eigenen Energiebedarf zu decken.

Zum Hintergrund verwies der Vorsitzende auf das Protokoll der Sitzung am 08.06.2021

Verkehrsberuhigung Hauptstraße und Kirchheimer Str.: Einrichtung von Parkbuchten

Landratsamt, Polizei, örtliche Unternehmen, Landwirtschaft, Gemeinderäte und Bürgermeister haben bei der öffentlichen Sitzung des Bauausschusses am 12.10.2021 folgendes Verkehrskonzept erstellt. Die Parkbuchten sind auf der Straße markiert und im Plan eingezeichnet:

An der Kreuzung Kirchheimer Str./Hauptstraße und Bahnstr./Hauptstraße werden folgende Verkehrszeichen aufgestellt:



Absolutes Haltverbot - Verkehrsschild VZ 283

mit Zusatz: Verkehrsschild VZ 1053-30



In der Kirchgasse werden auf beiden Seiten folgende Verkehrszeichen aufgestellt, um zu verhindern, dass Fahrzeuge zukünftig dort abgestellt werden:

Absolutes Haltverbot - Verkehrsschild VZ 283

mit Zusatz: Verkehrszeichen (1042-30)



Damit können die Kirchgänger an Sonn- und Feiertagen in der Kirchgasse parken.

Bei der Einteilung der Parkbuchten wurde auf den Wechsel zwischen beiden Fahrbahnseiten geachtet. Dadurch wird der Durchgangsverkehr gezwungen langsamer zu fahren.

Durch den notwendigen Wechsel der Parkbuchten stehen weniger Parkplätze auf der Hauptstraße zur Verfügung. Der Parkdruck nimmt zu. Die Anwohner sollten ihre Fahrzeuge in ihren Höfen parken.

Es wurde auf die Ausfahrten Rücksicht genommen. Allerdings hat der Anwohner von Hausnummer 9 darauf hingewiesen, dass er der einzige ist, bei dem Parkbuchten gegenüber seiner Einfahrt ausgewiesen wurden. Dadurch hat er schon heute regelmäßig im Winter Probleme mit dem Schnee, der sich vor seiner Ausfahrt aufhäuft. Er bittet darum, dass nur ein statt der eingezeichneten zwei Parkplätze eingerichtet werden.

Die Fahrzeuge vor Hausnummer 28 müssen mit dieser Regelung vollständig auf dem privaten Bürgersteig geparkt werden. Ansonsten könnten die Parkbuchten auf der gegenüberliegenden Seite nicht eingerichtet werden. Auch würden sie auf Grund der neuen Beschilderung im absoluten Halteverbot stehen.

Außerdem wird durch Piktogramme auf der Straße auf die Geschwindigkeitsbeschränkung 30 km/h hingewiesen.

Die Verwaltung schlägt vor, die Zweckvereinbarung mit der VG Kitzingen zur kommunalen Verkehrsüberwachung des ruhenden Verkehrs wieder aufleben zu lassen (siehe Anhang).

Der Vorsitzende berichtet, dass das Landratsamt ein eingeschränktes Halteverbot vorschlägt.

Ein GR stellt fest, dass nicht nur die Anwohner der Hausnummer 9 von den Parkbuchten gegenüber betroffen sind, sondern z. B. auch bei den Anwesen mit den Hausnummern 22 und 22d Einschränkungen vorhanden sind, weil Parkbuchten auf der gegenüberliegenden Straßenseite vorgesehen sind.

Ein Gemeinderatsmitglied erklärt, dass der einzelne Parkplatz direkt gegenüber dem Kreuzerhof (vor ev. Gemeindehaus) zum Problem wird, da es dann zu wenig verfügbare Parkmöglichkeiten gibt. Er schlägt vor, nach weiteren Möglichkeiten für Parkbuchten zu suchen.

Ein anderes Mitglied aus dem Gremium gibt zu bedenken, dass die 3 Parkplätze nach der Kurve für die Autofahrer sehr schwer einzusehen sind.

Ein GR denkt, dass die Hauptstraße dann wieder stärker befahren werden wird, da die Autofahrer in der Kirchheimer Straße durch die Parkbuchten wechselseitig sehr oft anhalten müssen. Der Vorsitzende erklärt dazu, dass bisher für die Kirchheimer Straße keine Parkbuchten, sondern eine Querungshilfe geplant sind. Auch findet ein Mitglied aus dem Gremium, dass das Parken in der Kirchheimer Straße zunehme, da zu wenig Parkbuchten in der Hauptstraße vorhanden sind. Der Gemeinderat ist sich einig, dass dann ggf. nachgesteuert (z. B. mit Halteverbotsschildern) werden muss.

Ein GR will wissen, ob es eine Auswertung über die Anzahl der parkenden Autos in der Hauptstraße gibt. Ein GR macht darauf aufmerksam, dass z. B. beim Friedhof Parkbuchten wegfallen, dafür beim Dorfladen 3 Parkplätze dazukommen. Deshalb könne man das nicht verallgemeinern, dass nur Parkplätze wegfallen.

Eine GR'in teilt mit, dass ein absolutes Halteverbot in der Kirchheimer Straße nicht möglich sei wegen der Friedhofsbesucher.

Eine andere Gemeinderätin fragt, ob alle auf der Straße parken, obwohl sie die Möglichkeit in ihren Grundstücken hätten. Der Vorsitzende erklärt, dass zahlreiche Anwohner diese Möglichkeit hätten.

Eine GR'in glaubt, dass es für die Rathausbesucher zu wenig Parkmöglichkeiten gibt. Der Vorsitzende erklärt, dass für die wenigen Besucher keine extra Parkplätze nötig seien.

Ein GR hakt nach, was denn der Auslöser für die Einführung der versetzten Parkbuchten war. Dazu informiert der Vorsitzende, dass die Anwohner mit einer Unterschriftenaktion eine Verkehrsberuhigung gewünscht hätten.

Ein Mitglied aus dem Gremium merkt an, dass ein Parkplatz gegenüber dem Rathaus wichtig wäre. Dazu antwortet der Vorsitzende, dass man dort - aufgrund der Hofeinfahrt und der Einmündung in eine Straße und dem dazugehörigen Abstand zu beiden - keiner eingerichtet werden kann. Die ist die Auskunft von LRA und Polizei.

Ein GR bittet um Erklärung, warum in Kirchheim noch gelb eingezeichnete Parkplätze vorhanden sind und welchen Zweck gelb gekennzeichnete bzw. weiß gekennzeichnete Parkplätze haben. Dazu meint ein anderer Gemeinderat, dass die gelb gekennzeichneten Parkplätze geklebt und somit noch nicht fest zugewiesen sind und die weiß gekennzeichneten Parkplätze aufgezeichnet und somit endgültig sind. Dazu will eine GR'in wissen, ob die weiß gekennzeichneten Parkplätze nicht auch wieder entfernt werden können, denn dann würde man sich einen Arbeitsschritt sparen und gleich weiße Parkplätze einzeichnen. Dazu antwortet ein Mitglied aus dem Gremium, dass die Entfernung der weiß aufgezeichneten Parkplätze kostenintensiver sei als gelb geklebte Kennzeichnungen zu entfernen. Die GR'in hakt nach, ob die gelben Parkplätze in Kirchheim beachtet werden. Das bejaht der Vorsitzende. Ein GR plädiert dafür, die gelb gekennzeichneten Parkbuchten auszuprobieren, um festzustellen, wie diese angenommen werden oder ob vielleicht einzelne Parkbuchten problematisch sind.

Der Vorsitzende erkundigt sich, ob ein eingeschränktes oder ein absolutes Halteverbot angeordnet werden soll. Dazu äußert sich ein GR, dass ein eingeschränktes Halteverbot ein kurzes Parken erlaubt, ein absolutes Halteverbot wäre eindeutiger.

Eine GR'in hakt nach, ob in der Kirchgasse ein Zusatzschild mit „Werktags“ zum Halteverbot aufgestellt wird. Dies bejaht der Vorsitzende.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Geroldshausen nimmt den Sachvortrag zur Kenntnis und beschließt das geänderte Verkehrskonzept für die Hauptstraße mit den Parkbuchten und den Verkehrszeichen.

Gleichzeitig wird die Verwaltung beauftragt, die stillgelegte Zweckvereinbarung mit der VG Kitzingen wieder zu aktivieren.

Grünstreifen am Radweg Geroldshausen - Moos: Bewerbung "Starterkit – 100 blühende Kommunen"

Am 08.11.2021 haben Frau Fidyka, Biodiversitätsbeauftragte, und Frau Tokarek, Kreisfachberaterin, (beide LRA Würzburg) sowie Frau Nadler und Herr Heinz Ehrhardt (beide AG Busch/Baumreihe) und der Vorsitzende an einem Ortstermin teilgenommen.

Die Bayerische Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau (LWG) hat empfohlen, auch die Wildlebensraumberatung des AELF Würzburg-Kitzingen einzubinden, zum einen, da sich daraus noch Aspekte ergeben könnten, die hinsichtlich der angrenzenden landwirtschaftlichen Nutzflächen und landwirtschaftlichen Interessen sehr relevant sein könnten und zum anderen, da das Projekt ja möglicherweise auch ein Ausgangspunkt für weitere Maßnahmen für Natur und Biodiversität in der Kulturlandschaft auf den landwirtschaftlichen Nutzflächen im Gemeindegebiet mit entsprechenden Fördermöglichkeiten wie KULAP und FlurNatur sein könnte, die im Bereich der lokalen Wildlebensraumberatung des zuständigen AELF liegen.

Der Vorsitzende hat das AELF zum o. g. Termin eingeladen.

Der Vorsitzende wird im Gemeinderat berichten.

Das Landratsamt hat bereits im Vorfeld mitgeteilt, dass es die Bewerbung der Gemeinde Geroldshausen beim "Starterkit – 100 blühende Kommunen" unterstützen wird (<https://www.bluehpakt.bayern.de/kommunen/index.htm>)

Mit dem Projekt „Starterkit – 100 blühende Kommunen“ soll flächendeckend über ganz Bayern ein Anstoß gegeben werden, kommunale Grünflächen naturnah und insektenfreundlich zu gestalten. Das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz (StMUV) investiert hierfür insgesamt 500.000 Euro, mit denen 100 Kommunen in den Genuss einer finanziellen Starthilfe von je 5.000 Euro kommen sollen. Neben der Flächengestaltung sollen die ausgewählten Kommunen auch bei der Öffentlichkeitsarbeit beraten und durch fachliche Informationen unterstützt werden.

Flankiert wird dieses Projekt von einer Blühpakt-Allianz mit dem Bayerischen Gemeindetag und dem Bayerischen Städtetag. Diese wurde am 06.10.2021 von Staatsminister Thorsten Glauber, dem Präsidenten des Bayerischen Gemeindetags, Dr. Uwe Brandl, und dem Vorsitzenden des Bayerischen Städtetags, Markus Pannermayr, in Straubing unterzeichnet.

Weiterhin werden aus der Förderinitiative REACT-EU Beraterinnen und Berater finanziert. Jede Regierung in Bayern erhält bis 31.12.2023 Projektmittel für eine Blühpakt-Beraterin bzw. einen Blühpakt-Berater. Diese sollen vor allem Kommunen bei der Gestaltung und Pflege von Blühwiesen oder anderen naturnahen und insektenfreundlichen Flächen sowie bei öffentlichkeitswirksamen Veranstaltungen beraten. Dafür werden von der EU insgesamt 1,61 Mio. Euro zur Verfügung gestellt.

Die Blühpakt-Allianz gemeinsam mit dem Projekt „Starterkit – 100 blühende Kommunen“ soll auch Wegbereiter für eine Vernetzung der Städte, Märkte und Gemeinden sein. Die 100 ausgewählten Kommunen sollen Keimzellen werden, die sich untereinander vernetzen. Aber auch die Kommunen, die sich beworben haben, jedoch nicht ausgewählt wurden, sollen in das Netzwerk mit aufgenommen werden und davon profitieren. Ziel ist ein horizontaler Wissenstransfer unter den Kommunen selbst sowie eine vertikale Wissensvermittlung über die Blühpakt-Berater/-innen und das Praxis-Handbuch für Bauhöfe „Kommunale Grünflächen: vielfältig – artenreich – insektenfreundlich“.

Für die Bewerbung wird um eine Beschreibung des Vorhabens sowie um Informationen zum Standort (Fläche mindestens 1.000 m², eine Aufteilung in Teilflächen ist möglich) gebeten. Dabei sind bestimmte fachliche Mindestkriterien einzuhalten. Die AG Busch-/Baumreihe hat dazu bereits einen Entwurf vorgelegt.

Der Vorsitzende informiert darüber, dass auch ein Grasweg ein Biotop ist.

Es wird geprüft, ob Landwirte über das Förderprogramm KULAP einen Grünstreifen von 10 m auf ihren Feldern parallel zum Radweg anlegen könnten.

Ein GR will wissen, wo der Mindestabstand von 7 m gilt. Der Vorsitzende antwortet, dass dieser für Bäume, die an einer Straße ohne die Leitplanke angepflanzt werden sollen, gilt. Allerdings sind bei Teilstrecken der Verbindungsstraße zwischen Geroldshausen und Moos Leitplanken vorhanden.

Eine GR'in hakt nach, wie breit die Blühwiese ist. Der Vorsitzende erklärt, dass die Breite zwischen 2,20 m und 3 m liegt.

Ein GR fragt, wie oft der Bauhof öffentliche Grünflächen (z. B. am Birkenweg) mäht. Dazu antwortet ein GR, dass alle paar Wochen gemäht wird. So wird auch eine Rasenmäherbreite parallel zum Radweg gemäht. Der Rest wird 1-mal im Jahr gemulcht. Würde der komplette Grünstreifen nur gemulcht werden, würden die Pflanzen in den Radweg ragen.

Der Vorsitzende erklärt, dass beim Mulchen das Schnittgut liegen bleibt. Das daraus entstehende Nitrat führt zu einer Überdüngung. Deshalb sollten Blühwiesen weder alle paar Wochen gemäht noch 1-mal im Jahr gemulcht werden. Blühwiesen sollten durch einen Balkenmäher 2-mal jährlich geschnitten werden. Das Mähgut muss anschließend entfernt werden.

Ein GR gibt zu bedenken, dass der Bauhof bereits sehr viel zu tun hat. Bei einer weiteren Anpflanzung müsse der Bauhof dann im Herbst den Radweg von Laub freihalten. Deshalb wünscht sich der GR, eine längere Verlässlichkeit bei der Pflege der Anpflanzungen durch den Arbeitskreis.

Eine GR'in erkundigt sich, ob an dem Stück Radweg von Geroldshausen nach Moos, an dem keine Leitplanke vorhanden ist, eine Bepflanzung mit Büschen oder Bäumen möglich ist. Der Vorsitzende erklärt, dass die Bepflanzung nur mit Leitplanke möglich ist.

Ein GR schlägt vor, die Gemeinde möge die gegründete Initiative - so weit wie möglich - unterstützen.

Zum Hintergrund wurde auf das Protokoll vom 12.10.2021 verwiesen.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Geroldshausen nimmt den Sachvortrag zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung eine Bewerbung beim "Starterkit – 100 blühende Kommunen" abzugeben.

Abstimmungsergebnis: Ja: 12 Nein: 1 Anwesend: 13 Persönlich beteiligt: 0

Grundschulverband Kirchheim: Schreiben an Eltern wegen Schulbusverkehr nach dem Unterrichtsende um 13:00 Uhr

Am 28.10.2021 hat der Vorsitzende des Grundschulverbandes an die Eltern folgendes Schreiben versandt:

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Eltern,

in der Sitzung der Verbandsversammlung des Grundschulverbands am Dienstag haben wir uns sehr intensiv mit der Situation bezüglich des Schulbusverkehrs nach dem Unterrichtsende um 13 Uhr an den Montagen, Dienstagen und Donnerstagen befasst. Nach umfangreicher Erörterung, Diskussion und Abwägung wurde einstimmig vom Gremium beschlossen, dass kein zusätzlicher Bus für den Transport der Kinder angemietet werden soll. Ich darf Ihnen die wichtigsten Gründe für die Entscheidung kurz erläutern:

- Die Kinder werden durch die Lehrkräfte nach Unterrichtsende bis zur Abfahrt des Busses nach Gaubüttelbrunn/Moos/Geroldshausen beaufsichtigt.
- Es gab in der Vergangenheit noch nie einen zweiten Bus um 13 Uhr.
- Nach Schulende um 13 Uhr gibt es keine freien Transportkapazitäten auf dem Markt. Auf drei Anfragen hin gab es zwei Absagen von Unternehmen und ein Angebot für einen zusätzlichen Bus um 13 Uhr. Die jährlichen Kosten hierfür belaufen sich auf rund 40.000 Euro. (Zum Vergleich: Die gesamten Buskosten im Schulverband belaufen sich pro Jahr auf ca. 120.000 Euro für alle Fahrten!)
- Die Warte- und Transportzeiten sind zumutbar, in der Vergangenheit waren insbesondere die Kinder aus der Gemeinde Kleinrinderfeld in einer ähnlichen Situation. Durch die Verlegung der Mittagsbetreuung von Gaubüttelbrunn nach Kleinrinderfeld hat sich der Aufenthalt nach dem Unterrichtsende nun noch etwas verlängert.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen sehr gerne zur Verfügung.

Der Vorsitzende erklärt, dass - sobald das Protokoll zur o. g. Sitzung vorliegt - dieses an die Gemeinderäte verteilt wird.

Der Vorsitzende berichtet, dass der Elternbeiratsvorsitzende das Engagement der Gemeinde Geroldshausen gut gefunden hat; er allerdings inzwischen aufgrund der Kosten gegen die Beauftragung eines 2. Busses gestimmt hat.

Eine GR'in fragt nach, warum alle in der Schulverbandsversammlung gegen den 2. Bus gestimmt haben. Der Vorsitzende beantwortet die Frage mit einer Gegenfrage an das Gremium, ob ein Gemeinderatsmitglied anders abgestimmt hätte. Die angesprochenen Gemeinderäte erklärten sich mit der Ablehnung des 2. Busses einverstanden.

Eine andere Gemeinderätin findet es sehr schade, dass die Fakten von der Rektorin jetzt anders dargestellt werden und die Gemeinde Geroldshausen so spät davon erfährt. Dazu merkt der Vorsitzende an, dass er die Situation der Gemeinde Geroldshausen in der Schulverbandsversammlung, wie im folgenden Protokoll festgehalten, geschildert hat.

Zum Hintergrund wurde auf das Protokoll vom 12.10.2021 verwiesen.

Informationen / Sonstiges

Montagegrube im Gehweg für Telekom-Glasfaserausbau

Der Gehweg zwischen Kirchheimer Str. 25 und Abzw. Mooser Straße wird in der Zeit zwischen 02.11.2021 und 30.11.2021 gesperrt, damit das Rathaus an das Glasfasernetz angeschlossen werden kann (Förderprogramm). Die Arbeiten für den Schacht am Rathaus haben am 09.11.2021 begonnen.

Gründung eines Zweckverbandes zur Verkehrsüberwachung

Da von Gemeinden bzw. Verwaltungsgemeinschaften aus dem Landkreis Würzburg der Wunsch geäußert wurde, mit den Verkehrsüberwachung durchführenden Gemeinden bzw. Verwaltungsgemeinschaften des Landkreises, koordiniert vom Landratsamt, Möglichkeiten einer landkreisweiten Neuorganisation der Durchführung dieser Aufgabe zu erörtern, hat am 13.09.2021 ein Arbeitstreffen „Verkehrsüberwachung“ stattgefunden. Im Nachgang zu diesem Arbeitstreffen und zur Vorbereitung des weiteren Vorgehens waren einige Informationen von den Gemeinden bzw. Verwaltungsgemeinschaften notwendig. Die Gemeinde Geroldshausen hat Interesse an einem Beitritt zu einem Zweckverband zur Überwachung des fließenden und ruhenden Verkehrs angemeldet.

Betriebsbesichtigung der Alfred Neudert GmbH Maschinenbau

Die Alfred Neudert GmbH Maschinenbau hat den Gemeinderat zu einer Betriebsbesichtigung im Frühjahr 2022 eingeladen. Ein genauer Termin wird noch festgelegt.

Entwässerung zu geplanten Bauvorhaben eines Mehrfamilienhauses, Gartenstr. 2 und 4

Mit Schreiben der Verwaltung vom 28.10.2021 wurden die Bauherren gebeten, eine Rückhalte- oder/und Versickerungsanlage rechnerisch nachzuweisen und entsprechend zu dimensionieren.

Gleichzeitig wurde um Vorlage eines rechnerischen Nachweises gebeten, dass die geplante Anschlussleitung DN 250 für den Anschluss beider Grundstücke ans öffentliche Kanalnetz ausreicht.

Ein GR will wissen, ob der Hauptkanal, wenn er erneuert werden muss, aufgrund der Rohrgröße, dies auf eigene Kosten der Eigentümer geschieht. Dazu antwortet der Vorsitzende, dass die Anbindung der Gartenstraße zum Teil über einen Kanal, der unter der Kirchheimer Straße anschließend dann in Privatgrundstücken direkt zu dem Kanal bei den Pappeln erfolgt. Dieses Problem wurde bereit beim Kanalsanierungskonzept aufgezeigt.

Sitzungstermine 2022

Der Vorsitzende bittet um eine Meinungsbildung, ob der bisherige Turnus der Sitzungen (dienstags, 19:30 Uhr, Mitte des Monats) beibehalten werden soll. Das Gremium wünscht die Beibehaltung der Sitzungstermine Mitte des Monats dienstags um 19.30 Uhr.

Seniorenweihnachtsfeier am Samstag, den 18.12.2021, 14:30 Uhr

Für die Seniorenweihnachtsfeier konnte ein Mitglied der Black Velvet Band, Ochsenfurt, gewonnen werden. Das Zentrum für Körperbehinderte wird ein kleines Geschenk für die Seniorinnen und Senioren herstellen.

Der Vorsitzende berichtet, dass das Landratsamt schon beim Martinsumzug eine Empfehlung gibt, draußen Masken zu tragen und sich nach dem Umzug aufzulösen. Deshalb ist es fraglich, ob die Seniorenweihnachtsfeier mit wahrscheinlich höheren Auflagen stattfinden wird.

Dazu teilt eine GR'in mit, dass es in Moos dieses Jahr keinen Nikolausmarkt gibt.

Main-Post-Akademie: „Wie objektiv sind Journalisten?“

Anlässlich einer Anzeige der Main-Post-Akademie im Oktober zum Thema „Diskutieren Sie heute mit der Chefredaktion: Wie objektiv sind Journalisten?“ hat 1. Bürgermeister Gunther Ehrhardt ein gutes Telefonat mit einem Mitglied der Chefredaktion geführt. Dabei wurden intensiv die Presseberichte der Main-Post zu unserem Kriegerdenkmal besprochen.

KiTa-Neubau

Die Zimmerei, die die Holzwände und den Dachstuhl aufrichtet, wurde mehrmals durch das Architekturbüro auf den Schutz der Holzteile bei Regen hingewiesen. Das Statik-Büro prüft, ob auf Grund der Wasserschäden ggf. Bauteile ausgetauscht werden müssen. Am 10.11.2021 findet das Richtfest statt.

Der Vorsitzende will wissen, wer vom Gemeinderat kommen würde. Es haben sich 3 – 4 Personen gemeldet.

Des Weiteren berichtet er über den Lieferverzug der Dachplatten bzw. Unterdeckplatten.

Fertigstellung der Dirtbahn

Die Bauarbeiten an der Dirtbahn sind erledigt. Die Fertigstellung wird dem LRA mitgeteilt.

GR Huber teilt mit, dass die Eröffnung im Frühjahr 2022 geplant ist. Die restliche Erde wird auf das Feld für die Flurbereinigung abgetragen. Es erfolgt auch eine Einweisung der Kids. Eine Bank bzw. ein Tisch soll gespendet werden, damit eine Sitzmöglichkeit geschaffen wird. Die Container werden temporär verschoben und sollen final auf dem Erdhaufen platziert werden.

Sturmschaden an Ahorn bei Neubau KiTa

Ein Sturm hat einen Kronenast am Ahorn abgerissen. Ein großer Anteil im Baumstamm ist morsch. Ein Sachverständiger prüft, ob und wie der Baum erhalten werden kann.

Betrieb von Covid-19 Schnellteststellen in den Gemeinden Geroldshausen und Kirchheim – Terminvereinbarung weiterhin online möglich

Die Verwaltungsgemeinschaft (VG) Kirchheim betreibt seit dem 25.11.2021 wieder Covid-19 Schnellteststellen in den beiden Mitgliedsgemeinden. Die Testung kann dort kostenfrei für Personen ab 7 Jahren erfolgen.



Verwaltungsgemeinschaft
Kirchheim
Mitgliedsgemeinden
Kirchheim und Geroldshausen

- Schnellteststelle **Kirchheim - katholisches Pfarrheim**
Rathausstraße 3, Kirchheim
- Schnellteststelle **Geroldshausen - evangelisches Gemeindezentrum**
Hauptstraße 10, Geroldshausen

Betriebszeiten (Änderungen vorbehalten):

- Dienstags Kirchheim 17 – 18:30 Uhr
- Donnerstags Geroldshausen 17 – 18:30 Uhr
- Samstags Kirchheim 10 – 13 Uhr
- Sonntags Geroldshausen 10 – 13 Uhr

Der Betrieb wird weiterhin zum Großteil durch ehrenamtliche Kräfte sichergestellt, daher gilt den freiwilligen Helferinnen und Helfern ein sehr großer Dank für die Bereitschaft der Übernahme der Dienste!

Ohne diese Hilfe könnten die Teststellen nicht betrieben werden. Die Abstrichnahme mit den PoC Schnelltests (Nasenabstrich) erfolgt durch medizinisches Fachpersonal.

Die VG Kirchheim ist eine von nur zwei Gebietskörperschaften im Landkreis Würzburg, welche eine solche Dienstleistung anbietet. Normalerweise werden diese Leistungen von privaten Anbietern, bzw. Hilfsorganisationen erbracht. Nachdem in beiden Gemeinden leider kein solches Angebot von Externen verfügbar ist, erbringt die VG Kirchheim diesen Service. Neben der Organisation des Betriebs stellt dies auch eine zusätzliche Belastung für die Verwaltung dar.

Die hohe Nachfrage zeigt, dass der Bedarf an Schnelltests vorhanden ist. Wir versuchen daher die Testzeiten mit den Helferinnen und Helfern soweit möglich zu erweitern. Wir bitten daher um Verständnis, falls nicht jeder Bedarf an Testung über unsere Teststelle gedeckt werden kann!

Die Durchführung der kostenfreien Schnelltests erfolgt weiterhin nur nach vorheriger Anmeldung über ein Online-Buchungssystem. Das Buchungssystem erreichen Sie wie gewohnt über die Internetseite der Gemeinde unter www.geroldshausen.de. Bitte beachten Sie, dass es je Teststelle ein separates Buchungssystem gibt. Die freien und buchbaren Termine werden in dem Kalender angezeigt und können dort ausgewählt werden. Sollten keine freien Termine mehr im Kalender vorhanden sein, sind die Kapazitäten ausgebucht.

Sollte es Ihnen nicht möglich sein online einen Termin zu buchen – unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus helfen Ihnen während der Öffnungszeiten sehr gerne dabei. Sie erreichen uns unter 09366/90610.

Busfahren ist gar nicht so teuer wie Sie denken

Sie fahren gelegentlich in die Stadt um Besorgungen zu erledigen, einen Kaffee mit der besten Freundin zu trinken oder das nächste Restaurant auszuprobieren? Dann haben Sie bestimmt häufig das Problem, dass Parkplätze in Würzburg oft Mangelware sind. Fahren Sie deshalb doch einfach mal mit dem Bus – es ist gar nicht so teuer wie Sie denken!

Mit der 6er-Karte sind Sie schon ab 3,20 Euro pro Fahrt nach Würzburg mobil. Mit der Fahrkarte können Sie 6 Fahrten durchführen, dabei umsteigen und auch Fahrtunterbrechungen einlegen. Für Rückfahrten müssen Sie dann ein neues Feld abstempeln. Die 6er-Karte kann aber auch von bis zu 6 Personen gleichzeitig genutzt werden. Für jede Person ist dann ein Feld zu entwerfen. Also beginnen Sie Ihr Treffen doch einfach mal im Bus.

6er-Karten sind im Bus, am Automaten und in der APG in der Juliuspromenade 40 – 44 in Würzburg erhältlich. Sollten Sie Rückfragen haben, können Sie sich jederzeit bei der APG beraten lassen – gerne auch telefonisch unter 0931 45280-0.

DEINE MOBILITÄT VON MORGEN.

Flug mit dem Raumschiff: Unbezahlbar.
Busfahrt nach Würzburg: Ab 3,20 Euro.

Dann lieber klimafreundlich mit dem Bus unterwegs!

LASS DICH JETZT BERATEN:
APG-Kundenzentrum
☎ 0931 45280-0
Juliuspromenade 40 - 44
in Würzburg

APG
Der Landkreis-Bus

KU

Führerschein-Umtausch: Der Lappen geht, die Karte kommt Frist läuft für Jahrgänge 1953-1958 im Januar 2022 ab

Im Jahr 2013 wurde der neue EU-Führerschein auch in Deutschland verpflichtend eingeführt. Mit der Einführung des neuen Dokuments müssen nach und nach alle alten Führerscheine, die vor dem 19. Januar 2013 ausgestellt wurden, in neue, befristete, fälschungssichere Führerscheine umgetauscht werden. Der Umtausch kann im Landratsamt Würzburg ausschließlich mit Termin aber auch auf dem Postweg oder über einen Online-Antrag vorgenommen werden. Wichtiger Hinweis: Aktuell sind nur Fahrerlaubnisinhaber der Geburtsjahrgänge 1953 bis 1958 aufgerufen, ihre Papierführerscheine umzutauschen.

Termine sind über www.landkreis-wuerzburg.de/fahrerlaubnis buchbar oder telefonisch unter 0931 8003-5030 bis -5041 beziehungsweise 0931 8003-5042 bis -5046 für den Bereich der Dienststelle Ochsenfurt. Durch personelle Engpässe kann es hier zu Wartezeiten kommen.

Kulanz während der Übergangsfrist

Den Umtausch nimmt die Fahrerlaubnisbehörde am Landratsamt Würzburg für alle Landkreisbürgerinnen und -bürger vor. Damit die Umstellung gelingt, wurden Fristen für bestimmte Geburtsjahrgänge der Fahrerlaubnisinhaber eingeführt. Nach Ablauf der jeweiligen Frist verliert der Führerschein seine Gültigkeit.

Landrat Thomas Eberth beruhigt alle, die bislang noch keinen Termin erhalten konnten oder den Umtausch bisher versäumt haben: „Die Verkehrsministerkonferenz hat beschlossen, dass denjenigen, die es wegen eingeschränkter Öffnungszeiten der Ämter nicht schaffen, ihren Führerschein fristgerecht umzutauschen, bis zum 19. Juli 2022 keine Geldbuße droht.“ Dennoch sollten sich alle, die bisher keinen Termin vereinbaren konnten, baldmöglichst zum Umtausch anmelden.

Weitere Wege zum neuen Führerschein

Zusätzlich zum Gang ins Amt ist der Führerscheinumtausch auch ohne Vorsprache bei der Führerscheinstelle möglich. Bürgerinnen und Bürger können den Antrag und die notwendigen Unterlagen (Kopie Personalausweis, aktuelles biometrisches Lichtbild, alter Führerschein) über das Internet hochladen oder postalisch nachreichen. Sobald alles vollständig vorliegt, versendet die Führerscheinstelle im Gegenzug eine Rechnung sowie eine zeitlich begrenzte Befreiung von der Führerscheinmitföhrpflicht. Innerhalb von drei Wochen nach Beauftragung durch die Führerscheinstelle sendet die Bundesdruckerei den neuen Führerschein direkt an die Fahrerlaubnisinhaber. Weitergehende Informationen zu den drei Umtauschmöglichkeiten sowie ein Vordruck für den postalischen Versand sind im Internet unter www.landkreis-wuerzburg.de/fahrerlaubnis zu finden. Hierüber können auch die Unterlagen online eingereicht bzw. hochgeladen werden.

Was braucht man für den Umtausch?

Pkw- und Motorradfahrer brauchen für den Umtausch ihren Personalausweis oder Reisepass, ein aktuelles biometrisches Passfoto und den aktuellen Führerschein. Falls der Führerschein nicht durch das Landratsamt Würzburg ausgestellt wurde, wird eine Karteikartenabschrift der ausstellenden Behörde benötigt. Diese muss vorab bei der ausstellenden Behörde beantragt werden.

Der Umtausch kostet 25,30 Euro. Dazu kommen die Kosten für das biometrische Passfoto, das man auch im Landratsamt Würzburg gegen eine Gebühr von 8,50 Euro anfertigen lassen kann. Diesen Service bietet die Dienststelle Ochsenfurt leider nicht. Wer sich den neuen Führerschein an die eigene Adresse durch die Bundesdruckerei direkt zusenden lässt, muss weitere 6 Euro zahlen, erspart sich aber das Abholen bei der Führerscheinstelle nach vorheriger Terminvereinbarung.

Als nächstes sind die Geburtsjahrgänge 1959 bis 1964 mit der Umtauschpflicht an der Reihe, die am 19. Januar 2023 enden wird.

Alle Fristen des Pflichtumtauschs auf einen Blick

- I. Führerscheine, die bis einschließlich 31. Dezember 1998 ausgestellt worden sind** (hierbei handelt es sich um alte graue bzw. rosa Führerscheine)

Geburtsjahr des Fahrerlaubnisinhabers	Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss
vor 1953	19.01.2033
1953 bis 1958	19.01.2022
1959 bis 1964	19.01.2023
1965 bis 1970	19.01.2024
1971 oder später	19.01.2025

- II. **Führerscheine, die ab 1. Januar 1999 ausgestellt wurden** (hierbei handelt es sich um unbefristete Kartenführerscheine, die vom 01.01.1999 bis 18.01.2013 ausgestellt wurden)

Ausstellungsjahr (Nr. 4a auf dem Kartenführerschein)	Tag, bis zu dem der Führerschein umgetauscht sein muss
1999 bis 2001	19.01.2026
2002 bis 2004	19.01.2027
2005 bis 2007	19.01.2028
2008	19.01.2029
2009	19.01.2030
2010	19.01.2031
2011	19.01.2032
2012 bis 18.01.2013	19.01.2033

Kirchheimer Schulkinder danken für die Spenden zum Trainingsprogramm: Stark auch ohne Muckis

In den ersten Monaten des Schuljahres 2021/22 erlebten alle Schülerinnen und Schüler unserer 2., 3. und 4. Klassen das Trainingsprogramm „Stark, auch ohne Muckis“. Frau Monika Siebert, Trainerin für Selbstbehauptung und Reliszenz, führte mit jeder Klasse drei Trainingseinheiten durch, in welchen die Kinder einfache und leicht praktikable Strategien im Umgang von Mobbing-situationen einübten.

Nicht nur die Freude an den Unterrichtseinheiten, sondern vor allem auch die Stärkung des Selbstwertgefühls der Kinder als wichtiger Baustein des Programms haben geholfen, mit schwierigen, unangenehmen Situationen besser umgehen zu können.

Wir danken an dieser Stelle den beiden Firmen, die mit ihrer Spende die Finanzierung des Projektes sehr unterstützt haben. Die Firma „Günzel“ spendete 450 €, die Firma „Kuhn“ 200 €. Auch künftig möchten wir gerne unseren Grundschulern die Teilnahme an diesem Anti-Mobbing-Training ermöglichen. Für die Unterstützung mit weiteren Spenden sind wir sehr dankbar.

Anke Ludwig, Rektorin der Grundschule Kirchheim

 zensus 2022

Werden Sie **Interviewer/-in** beim Zensus 2022

2022 findet in Deutschland der Zensus – auch bekannt als Volkszählung – statt. Für die Befragungen von Haushalten und an Wohnheimen suchen wir aktuell Interviewerinnen und Interviewer.

Ihre ehrenamtliche Tätigkeit erstreckt sich über wenige Wochen und startet Anfang Mai 2022. Sie können sich – abgesehen von wenigen Regelungen – Ihre Zeit frei einteilen und werden wohnortnah eingesetzt. Für Ihre Tätigkeit erhalten Sie eine **attraktive, steuerfreie Aufwandsentschädigung¹**.

Interessiert?

Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer örtlichen ZENSUS-Erhebungsstelle:

Erhebungsstelle
Landkreis Würzburg
Telefon: 0931/73049711

¹ Die Aufwandsentschädigung unterliegt nach § 20 (3) Zensusgesetz 2022 nicht der Besteuerung nach dem Einkommensteuergesetz.



NICHT VERGESSEN!

Die Abfallgebühr ist fällig am:



Sollte sich Ihre Bankverbindung geändert haben, passen Sie bitte zeitnah Ihr SEPA-Mandat bei uns an. Das nötige Formular finden Sie unter www.team-orange.info/formulare



Wertstoffhof
Standorte und aktuelle
Öffnungszeiten aller
Wertstoffhöfe:
www.team-orange.info
und in der team-orange-App

Auf den Putz gehauen & danach?

Sowohl für Bauschutt als auch für Sonstige Baustellenabfälle gilt eine Freimenge von 100 Litern. Darüber hinaus werden Gebühren in Höhe von 5 € pro angefangene 50 Liter erhoben.

PUTZ.MUNTER 2022
**Aktionswoche für einen
sauberen Landkreis**
4.-12.3.2022

Jetzt als Gruppe oder Einzelperson anmelden und die Natur von wilden Müllablagerungen befreien! Ausführliche Infos und Anmeldeformular unter www.team-orange.info/putzmunter



Das Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg
Abfallwirtschaftsbetrieb | Am Güßgraben 9 | 97209 Veitshöchheim
Tel. & Fax 0931 / 6156 400 | info@team-orange.info
www.team-orange.info | Öffnungszeiten: Mo–Do 8–16 Uhr, Fr 8–12 Uhr

Informationsangebot zur Existenzgründung, Existenzerhaltung und Unternehmensnachfolge

Der nächste Sprechtag ist am **Donnerstag, 10. Februar 2022 von 9.00 bis 12.00 Uhr**.
Anmeldung bei Brigitte Schmid, Landratsamt Würzburg, Kreisentwicklung, Tel. 0931 8003-5112.

Weitere Informationen: www.aktivsenioren.de.

Herzliche Einladung zum Infoabend der Realschulen Marktbreit mit Inhalten für die Eltern und Schüler.

Datum: Donnerstag 24.02.2022

Zeit: Ab 18.00 Uhr

Ort: Als Video-Konferenz, d. h. nicht vor Ort in der Schule

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl wird um eine Anmeldung vorab per E-Mail unter realschule-marktbreit@t-online.de gebeten!

Der Infoabend richtet sich an Schüler und Schülereltern der vierten Klasse der Grundschule oder weiterführender Schulen.

Es werden das Bayerische Schulsystem, die Übertrittsmöglichkeiten und die besonderen Stärken der Realschulen Marktbreit vorgestellt.

Die Schülerinnen und Schüler haben an dem Infoabend die Gelegenheit die Schule, die Lehrer und eine Kurzvorstellung einiger Fächer und Kurse zu entdecken.

Sie wünschen eine ergänzende Unterstützung Ihres Kindes in den Fächern Deutsch und Mathematik? Ihr Kind hat aktuell nicht den erforderlichen Notendurchschnitt für die Realschule?

- Die Leo-Weismantel-Realschule bietet für Grundschüler der 4. Klasse **Vorbereitungskurse in Deutsch und Mathematik** zur Notenverbesserung und zur Vorbereitung auf die Übertrittsprüfung (Probeunterricht) an: Beginn 1. Kurs 12.01.2022 und 2. Kurs 09.03.2022, jeweils 7 Nachmittage von 14:30 Uhr bis 16 Uhr.
- Die Private Realschule des Bildungswerks **ermöglicht** zudem als Bildungschancen-Realschule **allen Interessenten den Weg zur staatlich genehmigten Realschule** (ohne Aufnahmeprüfung, Mindestnotendurchschnitt, Wiederholungs- und Altersbegrenzung).

Informationsabend zum Übertritt an die Realschule

Sehr geehrte Eltern, liebe Viertklässlerinnen der Grundschule und Fünftklässlerinnen der Mittelschule,

wir möchten Sie und euch ganz herzlich einladen zum

INFORMATIONENABEND „ÜBERTRITT an die REALSCHULE“

am **Dienstag, 8. März 2022 um 19:00 Uhr**

in der Pausenhalle unserer Maria-Ward-Schule.

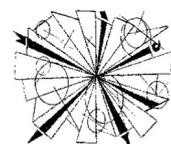
Ab 17:30 Uhr können Eltern und Kinder im Rahmen von Hausführungen unser Schulhaus kennenlernen. Zudem bieten wir am Samstag, 19.03.2022 einen Tag der offenen Tür an.

Im Informationsteil für die Eltern um 19:00 Uhr informieren wir Sie über:

- **Aufnahmebedingungen**
- **Ausbildungsrichtungen**
- **Abschlüsse und Schullaufbahn**
- **Schulprofil**
- **Pädagogische Zielsetzungen**
- **Individuelle Förderung**
- **Schulleben und zusätzliche Angebote und Aktivitäten**
- **Offene Ganztageschule**

und beantworten Ihre Fragen in persönlicher Beratung. Alle Veranstaltungen sind abhängig von den zu diesem Zeitpunkt gültigen Corona-Schutzmaßnahmen. Deshalb finden sie aktuelle Informationen auf der Startseite unserer homepage: www.mws-wuerzburg.de

Leopold-Sonnemann-Realschule Höchberg – Informationen zum Übertritt



Aufgrund der unklaren Entwicklung der pandemischen Situation können wir im Moment leider noch nicht genau sagen, ob bzw. in welchem Format unser traditioneller Schnupperrnachmittag (geplant für Dienstag, 22.02.2022, von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr) sowie unser Infoabend (geplant für Donnerstag, 24.02.2022, von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr) stattfinden werden. Wir bitten Sie daher, sich ab Freitag, 18.02.2022, auf unserer Homepage www.realschule-hoechberg.de über unsere Übertrittsveranstaltungen zu informieren. Dort finden Sie gleich auf der Startseite alle wichtigen Hinweise.

David-Schuster-Realschule Würzburg**Informationsveranstaltung zum Übertritt
mit Info-Abend (digital):****09.03.2022, 19 Uhr**
(Link über die Homepage)**Persönliche Schulhausführungen:****ab 15.02.2022**
(Anmeldung über die Homepage)**Weitere Informationen:**
www.david-schuster-realschule.deBei Fragen wenden Sie sich gerne an uns:
Sandbergstraße 1, Tel.: 0931/26023-500
Telefax: 0931/26023-520,
Email: sekretariat@dsr-wue.de**Jugendwerk der AWO sucht
Freizeitteamer*innen**2022 bietet das Jugendwerk der AWO wieder zahlreiche Ferienfreizeiten für Kinder und Jugendliche, um ihnen schöne Sommerferien und ein wenig Abwechslung bereiten zu können. Deshalb werden ehrenamtliche Freizeitteamer*innen gesucht! Alle jungen Menschen zwischen 14 und 30 Jahren, die Lust haben in einem bunten Team von kreativen Köpfen Kindern und Jugendlichen unvergessliche Ferien zu bieten, können sich melden über info@awo-jw.de oder 0931-299 38 264. Nähere Informationen gibt es auch im Internet unter: www.awo-jw.de**Seniorenkreis Geroldshausen -
Moos****Das Treffen des Seniorenkreises
im Februar entfällt!!!***Für die vielen Glückwünsche und
Geschenke zu meinem***75. Geburtstag***möchte ich mich bei Allen
recht herzlich bedanken.**Christa Winter**Geroldshausen, Dezember 2021*

Herzlichen Dank

Für die Glückwünsche und Geschenke
anlässlich meines**80. Geburtstages**möchte ich mich bei allen bedanken,
die an mich gedacht haben.

Ich habe mich sehr gefreut.

Moos, im Dezember 2021

Armella Schmitt*Für die zahlreichen Glückwünsche
und Geschenke anlässlich meines***90. Geburtstages***möchte ich mich bei allen
recht herzlich bedanken.**María Rüdinger**Geroldshausen, Januar 2022*

Unterwegs für die Natur und den Klimaschutz: Niels Baumann ist neuer Geschäftsführer des Landschaftspflegeverbands (LPV) Würzburg e.V.

Mit dem neuen Jahr begann auch beim Landschaftspflegeverband (LPV) Würzburg ein neues Kapitel: Niels Baumann hat zum 1. Januar 2022 die Stelle als neuer Geschäftsführer angetreten. Der 52-jährige gebürtige Freiburger verlegt damit seine Wahlheimat vom Nürnberger Land nach Unterfranken in den Landkreis Würzburg.

Und der diplomierte Forstwirt hat einen reichhaltigen Fundus an Erfahrung im Gepäck: Nach seinem Studium der Fortwissenschaften an der Universität Freiburg und seinem Referendariat in Bayern arbeitet er als wissenschaftlicher Mitarbeiter der Universität Bayreuth, wo er unter anderem die Projektarbeit und Forschung an einem Biotopverbund für gefährdete Reptilien prägte.

Niels Baumann folgt als Geschäftsführer des LPV Würzburg auf die Agrarwissenschaftlerin Lena Priesemann. Weitere Informationen sind unter www.lpv-wuerzburg.de zu finden.

Der Landschaftspflegeverband Würzburg e.V. Der Landschaftspflegeverband Würzburg arbeitet für den Erhalt und die Verbesserung wertvoller Biotope und Arten zusammen mit Kommunen, Naturschützern, Landwirten und Jägern. Er übernimmt dabei auch Aufträge von Gemeinden und Naturschutzbehörden zur Durchführung von Landschaftspflegearbeiten. Die neunköpfige Vorstandschaft unter dem Vorsitz von Landrat Thomas Eberth setzt sich aus je drei Vertretern der Kommunalpolitik, des Naturschutzes und der Landwirtschaft zusammen.

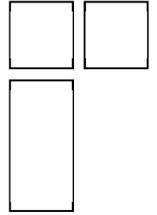
Bildunterschrift:

Landrat
Thomas
Eberth
(rechts)
heißt den
neuen Ge-
schäftsführer des
Land-
schaftspflege-
verband-



bands (LPV) Würzburg Niels Baumann offiziell willkommen. Damit er beim Erkunden der Mainufer und Gewässerauen keine nassen Füße bekommt, gibt's eine Watthose zum Stellenantritt.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE GEROLDSHAUSEN



GEROLDSHAUSEN – MOOS – KIRCHHEIM –
GAUBÜTTELBRUNN - KLEINRINDERFELD – RÖTTINGEN –
TAUBERRETTERSHEIM – BIBEREHREN

WIR SIND ERREICHBAR – auch in diesen Zeiten:
Pfarramt: D. Hiller (Tel. 09366-430, Fax 9823477)

Hauptstraße 10, 97256 Geroldshausen

Mittwochs 8.00 – 12.00 Uhr

pfarramt.geroldshausen@elkb.de

PFARRAMTSVERTRETUNG: Pfr. Jochen Maier

Hauptstr. 10, 97286 Sommerhausen

Tel.: (09333) 229

Fax: (09333) 90 39 36

Mail: jochen.maier@elkb.de

**Für eine TAUFE, TRAUUNG ODER BEERDIGUNG
wenden Sie sich bitte an:**

Pfarrerin Christine Schlör

Obere Kirchgasse 4, 97232 Giebelstadt

Tel.: (09334) 993 933

Mail: pfarramt.giebelstadt@elkb.de

Liebe Gemeindeglieder,

vielleicht haben Sie die frohe Kunde schon in der Zeitung gelesen: Zum 1.3.2022 wird die Pfarrstelle Geroldshausen wieder besetzt und zwar mit einer jungen Pfarrerin z.A. Elise Badstieber. Sie ist derzeit noch in Schweinfurt im Vikariat und wird dann zu uns kommen und die lange Vakanz hat ein Ende. Im nächsten Mitteilungsblatt wird sie sich kurz vorstellen.

Mit besten Grüßen

bleiben Sie gesund und behütet

Ihr Vertretungspfarrer Jochen Maier

DIE GOTTESDIENSTZEITEN:

So., 06.02., 10.00 h Pfr. Penßel

So., 13.02.2022, 09.00 h Pfrin. Schlör (Röttingen)

So., 20.02., 10.00 h Präd. Noll

So., 06.03., 10.00 h Pfr. v.d. Pahlen

PS: Aktuelle Informationen aus unserer evangelischen Kirchengemeinde finden Sie in der Regel auf der Homepage unter „geroldshausen-evangelisch.de“!



**Kirchliche Mitteilungen
der kath. Pfarrgemeinden
Geroldshausen und Moos**



Pfarramt Kirchheim Tel: 09366-522 – Fax: 09366-98 29 21 –

E-Mail: pfarrei.kirchheim@bistum-wuerzburg.de

Öffnungszeiten: Dienstag und Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

Pfarrereingemeinschaft St. Petrus - Der Fels: www.pg-sanktpetrus.de

Pfarrer: Pfr. Dr. Jerzy Jelonek

Tel. Büro Waldbrunn: 09306/1244 – E-Mail: jerzy.jelonek@bistum-wuerzburg.de

für St. Thomas Morus, Geroldshausen

- So 06.02. 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
10:15 Wort-Gottesdienst, anschl. Blasiussegen
- So 13.02. 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
10:15 Messfeier
- So 20.02. 7. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
10:15 Messfeier
- So 27.02. 8. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
10:15 Messfeier

für St. Nikolaus, Moos

- So 06.02. 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
09:00 Messfeier, anschl. Blasius Segen
- Sa 12.02. 18:00 Vorabendmesse**
- So 20.02. 7. SONNTAG IM JAHRESKREIS**
14:00 Messfeier, anschließend Beginn der Ewigen Anbetung
16:00 Abschluss der Ewigen Anbetung mit Sakramentalem Segen
- Sa 26.02. 18:00 Vorabendmesse**



Obst- und Gartenbauverein Geroldshausen

Terminhinweis:

Schnittkurs am Samstag, 05.02.2022,

Beginn 13:00 Uhr, Treffpunkt an der Sporthalle

mit Kreisfachberaterin Frau Tokarek

Für die Teilnahme am Schnittkurs bitten wir um Voranmeldung bei Kurt Schöll, Tel. 990309 oder

Dagmar Gomille, Tel. 7154 bis **spätestens 02.02.2022.**

Es gelten die 2G-Regeln, also Nachweis und Ausweis mitbringen, Maske tragen sowie Abstand halten.

Noch ein Hinweis:

Unsere Jahreshauptversammlung findet nicht wie im Mitteilungsblatt angekündigt am 23.02. statt, sondern am **23. März 2022.** Hierzu erfolgt noch eine gesonderte Einladung.

Ob dieses Jahr die Schneeglöckchen ihrem Namen Ehre machen und im Schnee blühen, sei in Frage gestellt. Doch es liegt wohl am Schnee, der sich in unseren Breiten – zumindest bis Mitte Januar – noch nicht eingestellt hat. An geschützten Stellen „läuten“ die Glöckchen schon.

Viele besondere Sorten sind in den letzten Jahren auf den Markt gekommen, doch zum Verwildern hat sich das Althergebrachte bewährt.

Unser heimisches, genügsames Schneeglöckchen, *Galanthus nivalis*, wächst an vielen Standorten, nur nicht auf dauernassen Plätzen.

In Kombination mit der Zaubernuss schmücken sie die Vorgärten. Diesen etwas besonderen Strauch, der am besten solitär stehen sollte, gibt es in einer Liebhaber-Gärtnerei in ca. 150 Sorten.

Der weiß-gelbe Farbeffekt wird durch die Winterlinge unterstützt. Wenn diese im Garten einmal Fuß gefasst haben, ist für die stetige Vermehrung gesorgt.

Ganz Eilige können sich die ersten frühblühenden Narzissen besorgen und zwischen die Frühjahrsboten setzen. Etwas Schnee vertragen diese auch, und im Herbst in die Erde gebracht, bleiben sie für Jahre erhalten.

Auch wenn kein Schnee oder Eis übers Land zieht, freuen sich die Vögel über eine zusätzliche Nahrungsquelle und vor allem Wasser. Sie kennen dann schon mal den Garten und lassen uns hoffen, dass sie auch im Sommer darin nach Insekten als Futter suchen.

Ihr Obst- und Gartenbauverein Geroldshausen

**6-köpfige Flüchtlingsfamilie
sucht Wohnung.**

Mobil: 0163 1296009

**Giebelstadter mit Festanstellung im
öffentlichen Dienst sucht eine Halle,
Scheune oder Garage ab 70m² zum
Kauf oder zur langfristigen Miete in
Kirchheim, Geroldshausen oder Moos.
Bitte alles anbieten!**

Tel: 0173-8632669

**Metallbildnerei und Möbelbau
aus Messing, Edelstahl, Corten u.v.m.**

sucht:

**Facharbeiter, Azubi, Helfer und
Schüler, Studenten, Rentner
für Ferienjobs.**

Bitte melden unter:

Demuto GmbH, Geroldshausen

Telefon: 09366/7958, Handy: 0170/2389285

buero@demuto-gmbh.de



**ZIMMEREI
BACHERT**

In diesem Fall sind wir Ihr Partner:

- Dach- und Fassadendämmung
- Dacheindeckungen
- Altbausanierung
- Abbau von Asbestergezeugnissen
- Holzhäuser
- Solar- und Photovoltaik-Fachbetrieb

**97244 Bütthard · ☎ 09336/826 und 1600
Fax: 1088 · zimmererei-bachert@t-online.de**

Bestattungs- und Überførungs-Institut

Beerdigungen Feuerbestattungen Umbettungen

Überførungen im In- und Ausland

Beerdigungen auf allen Friedhöfen

Trauerhilfe
N. Emmerling



Fliederstraße 42, 97950 Gerchsheim,
Tel. 09344/ 355

**Berufliches Schulzentrum für Wirtschaft und Datenverarbeitung:
Anmeldezeitraum für alle Ausbildungen startet ab 18.02.2022**

Das Berufliche Schulzentrum bietet als einzige Schule in Unterfranken die Möglichkeit einer schulischen Vollzeitausbildung als



- Kaufmann/-frau für Büromanagement,
- Kaufmännische/r Assistentin/-in, NEU: Fachrichtung E-Businessprozesse
- Fachinformatiker/-in Anwendungsentwicklung
- Fachinformatiker/-in Systemintegration

Unsere Anmeldezeit läuft vom 18.02.2022 bis 29.04.2022!

Nähere Informationen erhalten Sie auch auf der Homepage unter www.dv-schulen.de oder telefonisch unter 0931 7908-200.



BERUFLICHES SCHULZENTRUM
FÜR WIRTSCHAFT UND
DATENVERARBEITUNG

APOTHEKENDIENSTPLAN **vom 27. Januar bis 28. Februar 2022**

Gruppe 1:

Apotheke am Rosengarten
Am Rosengarten 22, 97270 Kist
☎ 09306/3125

Schwalben-Apotheke Knaus-Center
Marktbreiter Str. 11, 97199 Ochsenfurt
☎ 09331/983377
01.02., 12.02., 23.02.

Gruppe 2:

Brunnen-Apotheke
August-Bebel-Str. 55-59, 97297 Waldbüttel-
brunn

☎ 0931/3043020
Rats-Apotheke
Hauptstr. 31, 97199 Ochsenfurt
☎ 09331/2340
02.02., 13.02., 24.02.

Gruppe 3:

Bavaria-Apotheke in der Hauptstraße
Hauptstr. 34, 97204 Höchberg
☎ 0931/48444

Stadt-Apotheke
Hauptstr. 40, 97199 Ochsenfurt
☎ 09331/2330
03.02., 14.02., 25.02.

Gruppe 4:

Dr.-Beyer's Schloss-Apotheke
Hauptstr. 28, 97286 Sommerhausen
☎ 09333/243

Tauber-Apotheke
Rothenburger Str. 1, 97285 Röttingen
☎ 09338/981824
04.02., 15.02., 26.02.

Gruppe 5:

Klingentor-Apotheke
Tückelhäuser Str. 9, 97199 Ochsenfurt
☎ 09331/80665

Riemenschneider-Apotheke
Hauptstr. 19, 97249 Eisingen
☎ 09306/1224
05.02., 16.02., 27.02.

Gruppe 6:

Apotheke Kleinrinderfeld
Jahnstr. 1, 97271 Kleinrinderfeld
☎ 09366/9801103

Schloss-Apotheke
Schlossplatz 5, 97340 Marktbreit
☎ 09332/3046
06.02., 17.02., 28.02.

Gruppe 7:

Engel-Apotheke
Hauptstr. 23, 97199 Ochsenfurt
☎ 09331/87700
St.-Martin-Apotheke
Würzburger Str. 3, 97264 Helmstadt
☎ 09369/980280
27.01., 07.02., 18.02.

Gruppe 8:

St.-Michaels-Apotheke
Würzburger Str. 2, 97268 Kirchheim
☎ 09366/6933
St.-Sebastian-Apotheke
Hauptstr. 24, 97246 Eibelstadt
☎ 09303/8448
28.01., 08.02., 19.02.

Gruppe 9:

Adler-Apotheke
Marktstr. 6, 97340 Marktbreit
☎ 09332/3423
Marien-Apotheke
Würzburger Str. 5-7, 97234 Reichenberg
☎ 0931/661030
29.01., 09.02., 20.02.

Gruppe 10:

Engel-Apotheke im Mainärztehaus
Jahnstr. 5, 97199 Ochsenfurt
☎ 09331/9833378
Rathaus-Apotheke
Würzburger Str. 6, 97292 Uettingen
☎ 09369/2755
30.01., 10.02., 21.02.

Gruppe 11:

Florian-Geyer-Apotheke
Marktplatz 11, 97232 Giebelstadt
☎ 09334/99917
31.01., 11.02., 22.02.

**Die Dienstbereitschaft beginnt jeweils ab
08.00 Uhr früh und endet am nächsten Tag
um dieselbe Zeit.**

Änderungen vorbehalten!

Notrufnummern:

Polizei:	110
Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt:	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116117

NOTFALLDIENSTE**Bereitschaftspraxis Würzburg**

Juliuspromenade 19, 97070 Würzburg

Öffnungszeiten:**Montag, Dienstag, Donnerstag: 18 – 21 Uhr****Mittwoch, Freitag: 16 – 21 Uhr****Samstag, Sonntag, Feiertag: 8 – 21 Uhr****Bereitschaftspraxis Kitzingen**

Keltenstr. 67, 97318 Kitzingen

Öffnungszeiten:**Montag, Dienstag, Donnerstag: 18 – 21 Uhr****Mittwoch, Freitag: 16 – 21 Uhr****Samstag, Sonntag, Feiertag: 9 – 21 Uhr**Eine Anmeldung ist nicht notwendig.**Die Bereitschaftspraxis in Ochsenfurt hat bis auf weiteres geschlossen.****Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst:**

Wenn es aufgrund der Erkrankung nicht möglich ist, eine der Bereitschaftspraxen persönlich

aufzusuchen und außerhalb der Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxis sowie der behandelnde Arzt/Hausarzt nachts sowie an Wochenenden und Feiertagen nicht erreichbar ist, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter

Ruf-Nr. 116117

zu erreichen. Hier erfahren Sie, welcher Arzt in der Region Bereitschaftsdienst hat.

Bei **lebensbedrohlichen Erkrankungen** ist der Rettungsdienst unter der Ruf-Nr. 112 zu erreichen.**Zahnärztlicher Notdienst:**Die zahnärztlichen Notdienste sind im Internet unter www.notdienst-zahn.de unter der Rubrik „Presse“ abrufbar.

Fragen zu den Notdiensten beantwortet die zuständige Bezirksstelle der KZVB, Tel.: 0931/32114-11.

Der Apotheken-Notdienstfinder**22 8 33 *****von jedem Handy ohne Vorwahl**

Handy: 22 8 33 *

Festnetz: 0800 00 22 8 33 **

SMS: „apo“ an 22 8 33 *

*max. 69 ct/Min/SMS **kostenlos

**Haus Fuchsenmühle**

Seniorenzentrum



CURATA Seniorenzentrum
 Haus Fuchsenmühle GmbH
 Fuchsenmühle 1, 97199 Ochsenfurt
 Tel. 09331 9010, Internet: www.curata.de
 E-Mail: haus.fuchsenmuehle@curata.de

**Pflege und Betreuung
in traumhafter Lage!**

Mitten im malerischen Thierbachtal
 direkt am Gaubahn-Radweg
 umfangreiche und vielseitige Aktivitäten
 hauseigene Küche und Wäscherei
 wunderschöner, geschützter Garten

**Beschütztes Wohnen für Menschen
mit demenziellen Erkrankungen**

Ein modernes Funksystem ermöglicht auf Wunsch
 auch Bewohnern mit Weglauftendenz
 weiterhin eine selbstbestimmte und
 sichere Bewegungsfreiheit.

**Wir suchen Pflegefachkräfte und
Pflegehilfskräfte!
Bewerben Sie sich!**

**Wir versprechen Ihnen nicht alles - nur
das, was wir halten!**




Christoph Isack
exam. Altenpfleger

Kompetent | Zuverlässig | Freundlich | Diskret | Ordentlich
Pflege zu Hause • ohne Zeitdruck

☎ 09366 / 9824932 www.christoph-isack.com
☎ 09366 / 9828590 info@christoph-isack.com
☎ 0170 / 2172812

Hauptstraße 23 | 97256 Geroldshausen | IK 460929386

Zu Hause fühlen wir uns geborgen. Mein oberstes Ziel ist es deshalb, Ihnen in Ihrem vertrauten Umfeld ein höchstes Maß an Eigenständigkeit, Wohlbefinden und Entlastung zu gewährleisten. Pflege kostet Kraft – nutzen Sie deshalb meine Expertise für Ihre Entlastung.

Als Freiberufliche Einzelpflegefachkraft biete ich Ihnen professionelle Hilfe in den Bereichen:

- Leistungen nach SGB XI und XII
- Beratungseinsätze nach § 37 Abs. 3 SGB XI

Direkte Abrechnung mit der Pflegekasse.



Die Reiseschmiede
Inh. Simone Fersterer

**AKTIVURLAUB, WELLNESS UND
GESUNDHEITSURLAUB, PREMIUM HOTELS,
STRAND UND MEER, RUND- UND
ERLEBNISREISEN. FAMILIENURLAUB, URLAUB
MIT HUND, FLUGREISEN, BERGE, ETC.**

 Friedhofstr. 1, Albertshausen, Tel.: 09366-98 29 74, www.DieReiseschmiede.de
 Öffnungszeiten: Mo und Fr 9 - 18 / Di und Mi 9 - 13, außerhalb sehr gerne nach Vereinbarung!

Wir suchen eine(n) **MFA (w/m/d)** zur Anstellung in Voll- oder Teilzeit zum baldmöglichsten Termin.

Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem tollen Team.

Dres. med.
Pfeiffer
Ihre Hausarztpraxis



Flugplatzstr. 4
97232 Giebelstadt



„Unser grüner Daumen für Ihr Wohnzimmer im Grünen“

Conrad planung
Gestaltung
Pflege

Natursteinarbeiten
Wege- und Mauerbau
Treppenanlagen
Terrassen und Plätze
Obstgehölzschnitt
Baumfällung
Baumbegutachtung
Gartenpflege und Bepflanzung

Manfred Conrad
GaLa-Bau Techniker
Lindenstr. 16a
97234 Reichenberg
Tel. 0178 3554602

www.gruenplanung-conrad.de

24 Std. NOTDIENST

Flammersberger Bestattungshilfe mit Herz GmbH

Für Sie auf jedem Friedhof tätig.

BESTATTUNGEN



Giebelstadt - Höchberg - Ochsenfurt - Würzburg
Von-Richthofen-Str. 1 Hauptstr. 56 Zwinger 31 Pariser Str. 20
Alle Bestattungsarten - Freie Grabreden - Eigener Abschiedsraum

www.Flammersberger-Bestattungshilfe.de
09334 - 928 985



**NULL BOCK AUF
NULL ZINSEN?
WIR AUCH NICHT.**

**Geldanlage kann auch
Spaß machen.
Sprechen Sie uns an,
wir haben Alternativen.**

Investieren birgt Risiken.

Steffen Endres

Allianz Hauptvertreter
Seeweg 5
97256 Geroldshausen
steffen.endres@allianz.de
www.allianz-steffen-endres.de
Telefon 01 70.4 00 78 19



Wir brauchen Verstärkung!



**Wir sind ein fröhliches und
offenes Team und freuen uns
darauf Dich kennenzulernen!**

Wir suchen:

- Zahnmedizinische Fachangestellte (m/w/d) in Voll- oder Teilzeit für die Assistenz ab sofort
- ZahntechnikerIn (m/w/d) in Teilzeit vorwiegend für die Kunststofftechnik

Bewerbungen bitte an:
mundgesund Kirchheim
Zahnärztin Ulrike Stück-Steinke
Kleinrinderfelder Straße 3
97268 Kirchheim

Oder per Email an:
praxis@mundgesund-kirchheim.de

T 09366 9824624
www.mundgesund-kirchheim.de  

**mund
gesund** 

AUSBILDUNG



kinkele.de



Unsere Ausbildungsberufe:

- **Feinwerkmechaniker (m/w/d)**
- **Verfahrensmechaniker (m/w/d)**
- **Technischer Produktdesigner (m/w/d)**
- **Industriekaufmann (m/w/d)**
- **Bachelor of Engineering (m/w/d)**
- **Elektroniker (m/w/d)**

Dein Ansprechpartner:
Jochen Grieb
+49-9331-909-779
karriere@kinkele.de

KINKELE GmbH & Co. KG
Gewerbegebiet Hohestadt
Rudolf-Diesel-Straße 1
D-97199 Ochsenfurt



MEHR INFOS
@KINKELE.MASCHINENBAU
#WIRMACHENDAS

Wir suchen für unser Team ...



Schlosser / Hefter / Schweißer (m/w/d)

- Heften und Schweißen von kleinen, mittleren und großen Konstruktionsteilen bis zu 50 Tonnen
- Zuschneiden, Sägen, Abkanten, Richten, Strahlen und Kommissionieren



Betriebselektroniker (m/w/d)

- Störungssuche, Reparatur und Instandhaltung an unseren Zerspanungsmaschinen
- Unterstützung bei der Installation und Inbetriebnahme von Neuanlagen



Zerspanungsmechaniker (m/w/d)

- Einrichten und Bedienen von CNC-gesteuerten Bearbeitungsmaschinen in der Einzelteilfertigung
- Überwachung des Bearbeitungsprozesses



MEHR INFOS
[kinkele.de/unternehmen/karriere](https://www.kinkele.de/unternehmen/karriere)

Dein Ansprechpartner:
Jochen Grieb
+49-9331-909-779
karriere@kinkele.de

KINKELE GmbH & Co. KG
Gewerbegebiet Hohestadt
Rudolf-Diesel-Straße 1
D-97199 Ochsenfurt